

## Aktion Schulstunde 2016 „Arbeit“ Arbeit und Geld, Arbeit und Sinn, Arbeit und Alltag

### Jetzt online: Filme, Audios, umfassendes Unterrichtsmaterial und Projektideen

#### Zum fünften Mal: Aktion Schulstunde

- für die Grundschule
- empfohlen für Klasse 3 bis 6
- mit Material für den inklusiven Unterricht
- auch für die Nachmittagsbetreuung geeignet

### Fünf Jahre Aktion Schulstunde!

Auf fünf erfolgreiche Jahre blickt die Aktion Schulstunde nun schon zurück. Zwei Mal in Folge wurde das Angebot des Rundfunk Berlin-Brandenburg mit dem deutschen Bildungsmedienpreis „Digita“ ausgezeichnet. Thematisch begleitet auch die inzwischen fünfte Ausgabe der Aktion Schulstunde die ARD-Themenwoche. Von Anfang an mit dabei: der für die Aktion Schulstunde konzipierte kleine Philosoph Knietszche. Kindgerecht hinterfragt Knietszche die komplexen Themen des Alltags, erklärt sie verständlich für Schülerinnen und Schüler und lädt dazu ein, die Themen selbst zu hinterfragen.

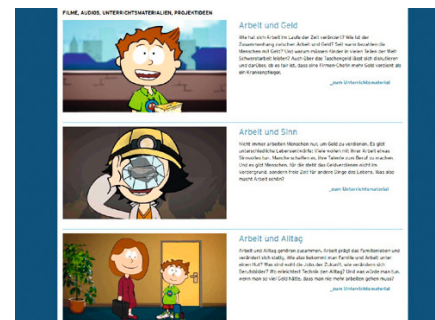
„Ziel des Angebots ist es, dass Kinder untereinander und mit Familienmitgliedern oder Bekannten über das Thema ins Gespräch kommen. Das Material will Wissen vermitteln und zu Handlungsaktionen anregen. Das didaktische Konzept ist handlungs- sowie lebensweltorientiert und interkulturell ausgerichtet.“, so die Würdigung der Jury anlässlich der Verleihung des Deutschen Bildungsmedienpreises „Digita“ an die Aktion Schulstunde 2014. Dieses Jahr widmet sich Knietszche dem Thema Arbeit. Das neue Angebot für die Grundschulen finden Sie unter: [www.rbb-online.de/schulstunde-arbeit](http://www.rbb-online.de/schulstunde-arbeit)

### Arbeit und Geld – Arbeit und Sinn – Arbeit und Alltag

Arbeit ist ein Teil unseres Lebens. Ohne sie kann eine Gesellschaft nicht existieren. Arbeit sichert materielle Existenz und kann Zufriedenheit schaffen. Der kleine Philosoph Knietszche meint: „Arbeit ist das Salz des Lebens. Sie gibt dem Leben Geschmack.“ Aber Arbeit hat auch Schattenseiten. Dann, wenn Arbeit stresst und das Familienleben stark beeinflusst, wenn sie ungerecht verteilt ist oder wenn Ängste vor Arbeitslosigkeit überwiegen.

Der kleine Philosoph Knietszche fragt sich in der Aktion Schulstunde, ob und wie Arbeit glücklich macht und wie man seine eigenen Talente entdeckt. „Denn, wenn man seine Arbeit nicht mag, kann sie einem ganz schön das Leben versalzen.“ Dabei macht er sich so seine Gedanken darüber, warum einige Menschen sehr viel weniger verdienen als andere und was nun wichtiger ist: viel Geld zu verdienen oder eine sinnvolle Arbeit zu haben?

Anlässlich der ARD-Themenwoche „Zukunft der Arbeit“ (30. Oktober bis 5. November 2016) laden wir dazu ein, sich im Unterricht mit dem facettenreichen Thema Arbeit zu beschäftigen. Denn, was und wie ich gerne arbeiten möchte, ist eine wichtige Frage der Lebensgestaltung. Suchen Sie mit den Kindern Antworten auf spannende Fragen.



### Arbeit und Geld

Wie hat sich Arbeit im Laufe der Zeit verändert? Wie ist der Zusammenhang zwischen Arbeit und Geld? Seit wann bezahlen die Menschen mit Geld? Und warum müssen Kinder in vielen Teilen der Welt Schwerstarbeit leisten? Auch über das Taschengeld lässt sich diskutieren und darüber, ob es fair ist, dass eine Firmen-Chefin mehr Geld verdient als ein Krankenpfleger.



### Arbeit und Sinn

Nicht immer arbeiten Menschen nur, um Geld zu verdienen. Es gibt unterschiedliche Lebensentwürfe: Viele wollen mit ihrer Arbeit etwas Sinnvolles tun. Manche schaffen es, ihre Talente zum Beruf zu machen. Und es gibt Menschen, für die steht das Geldverdienen nicht im Vordergrund, sondern freie Zeit für andere Dinge des Lebens. Was also macht Arbeit schön?



### Arbeit und Alltag

Arbeit und Alltag gehören zusammen. Arbeit prägt das Familienleben und verändert sich stetig. Wie also bekommt man Familie und Arbeit unter einen Hut? Was sind wohl die Jobs der Zukunft, wie verändern sich Berufsbilder? Wo erleichtert Technik den Alltag? Und was würde man tun, wenn man so viel Geld hätte, dass man nie mehr arbeiten gehen muss?



## Ein umfassendes Angebot, das weiter wächst

In diesen drei Themenbereichen finden Sie viele Sachinformationen und Arbeitsblätter als „Mach dich schlau“ – Aufgaben. Impulse „Was denkst du?“ für das eigene Nachdenken über das Thema Arbeit sowie viele Projektideen unter der Aufgabenstellung „Macht was zusammen!“.

Das Angebot ist schwerpunktmäßig für Kinder der 3. bis 6. Klasse und bewusst fächerübergreifend angelegt. Mit Filmen, Audios, Unterrichtsmaterialien, Projektideen. Viele Ideen sind für die Nachmittagsbetreuung geeignet und natürlich auch für jüngere Klassen. Durch unterschiedliche Schwierigkeitsgrade eignet sich das Material auch für den inklusiven Unterricht. So können alle Sachtexte auch als Hörbeitrag abgerufen werden.

Das Angebot wird bis zur ARD-Themenwoche weiter wachsen: Weitere Filme und Unterrichtsmaterialien werden dazukommen. Es lohnt sich also, immer wieder mal zu schauen. Oder Sie bestellen sich unseren Infobrief unter: [info@schulstunde-ard-themenwoche.de](mailto:info@schulstunde-ard-themenwoche.de) und lassen sich über Neuigkeiten informieren.



Solange der Vorrat reicht: Der Knietzsche-Button

Für alle fleißigen Kinder, die sich mit dem Material der Aktion Schulstunde dem Thema Arbeit nähern, gibt es – solange der Vorrat reicht und maximal bis Ende der Themenwoche am 5. November – einen Knietzsche-Button.

Wenn Sie als Lehrerin oder Lehrer Ihre Klasse damit erfreuen und motivieren möchten, senden Sie eine Mail mit der Versandadresse und der Anzahl der Schüler in der Klasse an: [info@schulstunde-ard-themenwoche.de](mailto:info@schulstunde-ard-themenwoche.de)



Weiter online:  
Die Mediathek der Aktion Schulstunde

Alle bisherigen Ausgaben der Aktion Schulstunde sind weiter online. Darunter die mit dem Deutschen Bildungsmedienpreis Digita 2013 und 2014 ausgezeichneten Angebote der Aktion Schulstunde. Hier finden Sie spannende Anregungen zu den Themenbereichen: Tod, Glück, Toleranz und Heimat: [www.rbb-online.de/schulstunde](http://www.rbb-online.de/schulstunde)



Die ARD-Themenwoche 2016: „Zukunft der Arbeit“

Vom 30. Oktober bis 5. November beleuchten [themenwoche.ard.de](http://themenwoche.ard.de) sowie sämtliche Fernseh- und Hörfunkprogramme der ARD, wie wir uns heute und morgen, im Zeitalter der digitalen Revolution, über unsere berufliche Tätigkeit definieren. Die Zukunft der Arbeit hat längst begonnen. Digitalisierung und Globalisierung schreiten unaufhaltsam voran. Die klassische Erwerbsarbeit des Industriezeitalters verliert an Bedeutung. „Industrie 4.0“, „Sharing-Ökonomie“ oder „Cloud-Working“ heißen die Schlagworte. Aber wer sind bei all diesen Veränderungen eigentlich Gewinner und Verlierer?

Und wie verändert sich der gesellschaftliche und der persönliche Stellenwert von Arbeit? Arbeit wird mit Geld entlohnt. Doch entspricht der Lohn auch der Leistung? Immer häufiger wird gefragt: Ist das gerecht? Wer und was bestimmen eigentlich heute und in Zukunft den Wert der Arbeit in unserer Gesellschaft?

Die ARD-Themenwoche 2016 beschreibt die „Zukunft der Arbeit“ nicht als technologische Vision, sondern stets mit dem Blick auf den Wert der eigenen Arbeit: Welchen Stellenwert hat meine Arbeit? Was passiert mit meinem Arbeitsplatz? Was müssen unsere Kinder heute lernen, um in der zukünftigen Arbeitswelt zu bestehen? Wer sorgt dafür, dass unsere Arbeitsgesellschaft nicht auseinanderfällt? Diesen Fragen gehen die Programme der ARD eine Woche lang aus unterschiedlichen Blickwinkeln nach.

Infos zur ARD-Themenwoche unter: [www.themenwoche.ard.de](http://www.themenwoche.ard.de)

